

Madison Metals grenzt vorrangige Uranbohrziele im Projekt Khan ab

18.04.2024 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 18. April 2024 - [Madison Metals Inc.](#) (Madison oder das Unternehmen) (CSE: GREN) (OTCQB: MMTLF) (FWB: 4EF0) freut sich, über den aktuellen Stand der laufenden geologischen Kartierungen im unternehmenseigenen Projekt Khan bei Madison West in der äußerst aussichtsreichen Uranregion Erongo in Namibia zu berichten, wo im Jahr 2024 ein erstes Bohrprogramm starten soll.

Das Kartierungsprogramm umfasste geologische Infill-Kartierungen sowie Bodenmessungen mit einem Szintillometer und Spektrometer über den zuvor angekündigten Bohrzielen der Anomalie 5. Ursprünglich führte Madison die Messungen in einem Linienabstand von 40 Metern (m) und einem Abstand von 10 Metern zwischen den einzelnen Stationen durch. Anhand von Messungen mit einem Linienabstand von 20 m konnte das Unternehmen nun im Bereich der Anomalie 5 neue Bohrziele ermitteln. Die Ergebnisse der jüngsten Kartierungen und Messungen zeigen eine verstärkte Oberflächenausprägung von radiometrischen Leukograniten des Typs D (vorteilhafter Gesteinstyp, der bei Rossing abgebaut wird). Insbesondere die Oberflächenausprägung der mineralisierten Leukogranite im Bereich der Gräben 4 und 5 sowie nördlich von Graben 3 hat sich auf Mächtigkeiten von bis zu 40 m erhöht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74289/MadisonMetals_180424_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Standort der Anomalie 5 und kartierte Leukogranite des Typs D im Projekt Khan

Im Zuge der Kartierungen wurden mehrere Ziele erreicht, und zwar:

- Die Abgrenzung von vorrangigen Bohrzielen
- Die Erstellung einer Basiskarte der Oberflächenstrukturen als Orientierungshilfe bei der Ermittlung von Bohrzielen
- Die Auffindung und Abgrenzung von mineralisierten Oberflächenlithologien
- Die Darstellung der Oberflächenkontinuität der mineralisierten Leukogranite des Typs D

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74289/MadisonMetals_180424_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Kartierte Ausbisse von Leukograniten des Typs D unweit der Gräben 4 und 5

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74289/MadisonMetals_180424_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Kartierte Ausbisse von Leukograniten des Typs D nördlich von Graben 3

Wie bereits berichtet, wurden im Bereich der Anomalie 5 obertägige Proben mit einem Erzgehalt von 0,25 % U₃O₈ auf 9,0 m (einschließlich 1,28 % auf 1,0 m) in Graben 4 (KM5TR004), mit 0,39 % U₃O₈ auf 9,0 m in Graben 5 (KM5TR005) und 0,12 % U₃O₈ auf 5,0 m in Graben 3 (KM5TR003) gewonnen. Die aus den sechs Gräben gewonnenen Proben bestätigen die Oberflächenkontinuität der mineralisierten Alaskite im Bereich der Anomalie 5, mit Uranwerten über 0,1 % U₃O₈ (siehe Pressemeldung des Unternehmens vom 4. März 2024).

Qualifizierte Sachverständige

Mary Barton, Professional Natural Scientist (SACNASP) und eine qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101) Standards of Disclosure for Mineral Projects für ML86A, hat die technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft, verifiziert und genehmigt.

Über Madison Metals Inc.

[Madison Metals Inc.](#) (CSE: GREN) (OTCQB: MMTLF) (FWB: 4EF0) ist ein aufstrebendes Bergbau- und

Explorationsunternehmen, das sich auf die nachhaltige Uranförderung in Namibia und Kanada konzentriert. Mit über 50 Jahren Erfahrung im Bergbau, 22 Jahre davon in Namibia, verfügt das Führungsteam über das nötige geologische und finanzielle Know-how sowie eine Erfolgsbilanz bei der Schaffung von Shareholder Value.

Weitere Informationen über Madison Metals Inc. finden Sie unter madisonmetals.ca und auf dem SEDAR+ Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Duane Parnham, Executive Chairman & CEO
Madison Metals Inc.
+1 (416) 489-0092
ir@madisonmetals.ca

Mediananfragen:
Adam Bello, Manager, Media & Analyst Relations
Primoris Group Inc.
+1 (416) 489-0092
media@primorisgroup.com

Ansprechpartner für Anleger in Europa:
Florian Munsch, Euroswiss Equity Group
+49 1575 5821793
media@euroswiss.group

Weder die Canadian Securities Exchange noch die CIRO übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen über die geplanten zukünftigen Explorationen und Bohrungen von Madison.

Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, Budget, Zeitplan, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, setzt fort, antizipiert oder antizipiert nicht oder glaubt oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse können, könnten, würden, werden, oder werden ergriffen, auftreten oder erreicht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Tatsachen, die, wenn sie nicht zutreffen, dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in diesen Aussagen ausgedrückten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen über gegenwärtige und zukünftige Geschäftsstrategien und das Umfeld, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird.

Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen, gehören unter anderem: das globale Wirtschaftsklima, der Wettbewerb, der Arbeitskräftemangel und unvorhergesehene Ausgaben des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich aber nicht beschränkt auf: Versäumnisse des Unternehmens oder seiner Vertragspartner bei der Erfüllung ihrer jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen von Vereinbarungen; unvorhergesehene Verzögerungen bei Bohrungen, wie in dieser Pressemitteilung beschrieben; die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf die Aktivitäten des Unternehmens und die Wirtschaft im Allgemeinen; die Auswirkungen der Erholung nach der COVID 19-Pandemie und deren Auswirkungen auf Edelmetalle; der Erhalt notwendiger Genehmigungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unwägbarkeiten; Unfälle, Arbeitskonflikte und Engpässe; Umweltrisiken und andere Risiken der Bergbaubranche.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass

die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Risiken finden Sie in den bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen, die auf der SEDAR+-Profilseite des Unternehmens unter www.sedarplus.ca abrufbar sind. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89412--Madison-Metals-grenzt-vorrangige-Uranbohrziele-im-Projekt-Khan-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).